

Für klare Verhältnisse!

Bündnis „Für Gebührengerechtigkeit“ Arnstadt

Arnstadt, 09.01.2008

Presseinformation mit der Bitte um Veröffentlichung

**Veranstaltung zum Thema Abwasserbeiträge, zum
Widerspruchsverfahren und zum aktuellen Stand des Bürgerbegehrens**

Das Arnstädter Bündnis **„Für Gebührengerechtigkeit“** lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, den 17. Januar 2008, zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Abwasserbeitragsbescheide in das Gast- und Logierhaus „Goldene Henne“ (Arnstadt, am Ried) ein.

Das aus der Bürgerinitiative und den Parteien SPD und LINKE bestehende Bündnis will mit dieser Veranstaltung erneut über Widerspruchsmöglichkeiten und Widerspruchsverfahren sowie zum aktuellen Stand des Bürgerbegehrens informieren.

Zur Veranstaltung eingeladen sind der Arnstädter Bürgermeister, Hans Christian Köllmer, sowie VertreterInnen der Geschäftsführung sowie des Personalrates des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung (WAZV). Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr.

Das **Bündnis „Für Gebührengerechtigkeit“** hatte sich in Arnstadt aufgrund überhöhter Abwasserbeitragsbescheide (der Beitragssatz von 3,40 EUR pro Quadratmeter gewichtete Grundstücksfläche gehört zu den höchsten in Thüringen) und mangelnder Transparenz des WAZV bezüglich der Kostenkalkulation gegründet. Das Bündnis will die Bürger nicht nur in den Rechtsmittelverfahren gegen die überhöhten Abwasserbeitragsbescheide unterstützen, sondern auch kommunalpolitisch eine andere Abwasserpolitik in Arnstadt erreichen.

Mit freundlichen Grüßen,

Sabine Berninger und Eleonore Mühlbauer
im Auftrag des Bündnis für Gebührengerechtigkeit Arnstadt